

Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes (Statistikerhebungsverordnung)

Änderung vom 18. August 2010

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die Statistikerhebungsverordnung vom 30. Juni 1993¹ wird wie folgt geändert:

Ingress zweites Lemma

und die Artikel 14 Absatz 1 und 15 Absatz 2 des Registerharmonisierungsgesetzes vom 23. Juni 2006² (RHG),

Art. 2 Erhebungsorgane

Erhebungsorgane sind das Bundesamt für Statistik (BFS) als zentrale Statistikstelle und die im Anhang aufgeführten Verwaltungseinheiten und Institutionen.

Art. 13a Stichprobenregister

¹ Für die Durchführung von Stichprobenerhebungen führt das BFS ein Stichprobenregister.

² Das Stichprobenregister enthält:

- a. die Daten nach Artikel 16 Absatz 1 RHG ohne Personenbezeichnungen und Adressen sowie die Daten aus dem Gebäude- und Wohnungsregister;
- b. die Daten des Adressverzeichnisses nach Artikel 16 Absatz 3 RHG;
- c. die Kundendaten der Festnetztelefonie in der Schweiz.

Art. 13b Bearbeitungsreglement

Das BFS erlässt ein Reglement über die interne Bearbeitung von Daten des Stichprobenregisters.

¹ SR 431.012.1

² SR 431.02

Art. 13c Weitergabe von Stichproben

¹ Der Inhalt des Stichprobenregisters darf nicht gesamthaft Dritten weitergegeben werden.

² Aus dem Stichprobenregister dürfen die für die Befragung notwendigen Daten von Personen oder Haushalten nur weitergegeben werden für:

- a. Erhebungen, die Teil des statistischen Mehrjahresprogramms des Bundes sind;
- b. Erhebungen, die der Bundesrat im Einzelfall anordnet;
- c. Forschungsvorhaben, die von Verwaltungseinheiten der zentralen Bundesverwaltung nach dem Anhang der Regierungs- und Verwaltungsorganisationsverordnung vom 25. November 1998³ sowie von eidgenössischen Forschungsstellen durchgeführt werden und die von nationaler Bedeutung nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe c BStatG sind;
- d. regelmässige Forschungsvorhaben, die vom Schweizerischen Nationalfonds finanziert und als Forschungsvorhaben von nationaler Bedeutung nach Artikel 3 Absatz 2 Buchstabe c BStatG beurteilt werden;
- e. internationale Forschungsvorhaben, die vom Schweizerischen Nationalfonds mitfinanziert werden.

³ Telefonnummern von Personen, die nicht in einem öffentlichen Telefonverzeichnis eingetragen sind, dürfen nur den Verwaltungseinheiten der zentralen Bundesverwaltung weitergegeben werden für Erhebungen, die in enger Zusammenarbeit mit dem BFS durchgeführt werden und:

- a. Teil des statistischen Mehrjahresprogramms des Bundes sind; oder
- b. im Einzelfall vom Bundesrat angeordnet werden.

Art. 13d Kundendaten der Festnetztelefonie

Kundendaten der Festnetztelefonie in der Schweiz (Kundendaten) sind:

- a. Name und Vorname oder Firma;
- b. Adresse;
- c. Rufnummer;
- d. gegebenenfalls Korrespondenzsprache.

Art. 13e Lieferung der Kundendaten

¹ Die Grundversorgungskonzessionärin liefert dem BFS die Kundendaten des Dienstes zur Standortidentifikation bei Notrufen in unveränderter Form.

² Das BFS kann mit den Anbieterinnen von öffentlichen Telefondiensten (Anbieterinnen) vereinbaren, dass sie ihm die Korrespondenzsprache direkt liefern.

³ SR 172.010.1

³ Es prüft, ob die gelieferten Daten vollständig und aktuell sind.

⁴ Es meldet festgestellte Mängel der betreffenden Anbieterin. Diese liefert ihm direkt die korrekten Daten innert fünf Werktagen.

Art. 13f Termine und Form der Lieferungen

¹ Die Kundendaten sind dem BFS vierteljährlich innert fünf Werktagen nach dem letzten Samstag der Monate März, Juni, September und Dezember zu liefern.

² Sie sind über ein elektronisches Netzwerk in verschlüsselter und gesicherter Form zu übermitteln.

³ Ändern die Datenformate der Lieferungen an die Grundversorgungskonzessionärin, so informieren die Anbieterinnen unverzüglich das BFS.

Art. 13g Entschädigung für Datenlieferungen

¹ Das BFS entschädigt die Grundversorgungskonzessionärin für die tatsächlichen Kosten der Datenlieferungen, höchstens jedoch mit 8000 Franken pro Jahr.

² Es entschädigt eine Anbieterin für die tatsächlichen Kosten der Lieferungen der Korrespondenzsprache, höchstens jedoch mit 2000 Franken pro Jahr.

II

Der Anhang wird gemäss Beilage geändert.

III

Diese Änderung tritt am 1. Oktober 2010 in Kraft.

18. August 2010

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Doris Leuthard

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova

Anhang
(Art. 1 Abs. 1, Art. 2 und 3 Abs. 3)

Liste der statistischen Erhebungen

2. Statistik der Geburten

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zivilstandsämter, Ärzte/Ärztinnen, Hebammen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen
Besondere Bestimmungen:	<ol style="list-style-type: none">1. Die Meldung der Ursachen einer Totgeburt erfolgt elektronisch oder auf dem Papierweg vom Arzt oder der Ärztin bzw. von der Hebamme direkt an das Bundesamt für Statistik.2. Rückfragen von Statistikstellen, Forschenden oder Forschungsstellen kann das Bundesamt auf deren Begehren an den zuständigen Arzt oder die zuständige Ärztin weiterleiten. Für medizinische Forschungen dürfen die Erhebungspapiere der Totgeborenen in Abweichung zu Artikel 11 auch nach Abschluss der Verarbeitung aufbewahrt werden.

4. Statistik der Anerkennungen, Anerkennungen vor Gericht und gerichtlichen Feststellungen der Vaterschaft

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zivilstandsämter
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen
Besondere Bestimmungen:	–

5. Statistik der Adoptionen

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)

Vollerhebung

Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen

Obligatorisch

–

Laufend

Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen

–

6. Statistik der Heiraten

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)

Vollerhebung

Zivilstandsämter

Obligatorisch

–

Laufend

Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen

–

7. Statistik der eingetragenen Partnerschaften

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zivilstandsämter
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen
Besondere Bestimmungen:	–

8. Statistik der gerichtlichen Eheaufösungen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Gerichte, Zivilstandsämter
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, Gerichte, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen
Besondere Bestimmungen:	–

9. Statistik der gerichtlichen Auflösungen eingetragener Partnerschaften

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zivilstandsämter
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen, Gerichte
Besondere Bestimmungen:	–

10. Statistik der Todesfälle und Todesursachen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Angaben in elektronischer Form via die zentrale Datenbank «Infostar» gemäss Dokument des BFS: Schweizerische Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung (Liste der Merkmale der Statistikmeldungen)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zivilstandsämter, Ärzte/Ärztinnen, Politische Direktion des Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Eidgenössisches Amt für das Zivilstandswesen und andere Bundesstellen, kantonale Aufsichtsbehörden im Zivilstandswesen
Besondere Bestimmungen:	<ol style="list-style-type: none">1. Die Meldung der Todesursachen erfolgt elektronisch oder auf dem Papierweg vom Arzt oder der Ärztin direkt an das BFS.2. Stehen Todesfälle im Zusammenhang mit einer übertragbaren Krankheit, die gemäss Meldeverordnung vom 13. Januar 1999 (SR 818.141.1) der Auskunfts- oder Meldepflicht unterstellt ist, so gibt das BFS in Abweichung zu Artikel 8 dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) die zur Erfüllung seiner Aufgaben notwendigen Angaben weiter. Das BAG darf die Personendaten nicht weitergeben. Es vernichtet sie nach Abschluss der Abklärungen.

3. Für die medizinische Forschung dürfen die Erhebungspapiere in Abweichung zu Artikel 11 auch nach Abschluss der Verarbeitung aufbewahrt werden.
4. Rückfragen von Statistikstellen, Forschenden oder Forschungsstellen kann das Bundesamt auf deren Begehren an den zuständigen Arzt bzw. die zuständige Ärztin weiterleiten.

12. Statistik der soziodemografischen Biografien

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Zusammenführen der anonymisierten Personendaten der eidgenössischen Volkszählungen und der Zivilstandsereignisse gemäss den Erhebungen der natürlichen Bevölkerungsbewegung
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Sekundärauswertung
Befragte:	–
Auskunftspflicht:	–
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich bzw. alle 10 Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	–
Besondere Bestimmungen:	–

15. Schweizerische Arbeitskräfteerhebung (SAKE)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Arbeitsmarktstatus, Indikatoren zur Erwerbssituation, Arbeitssuche, Weiterbildung, unbezahlte Arbeit, Migration und weitere soziodemografische und ökonomische Merkmale zur Bestimmung der Lebenslage der Zielperson und Haushaltsmitglieder
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von Haushalten, einschliesslich einer Stichprobe von Personen aus dem Zentralen Migrationsinformationssystem (ZEMIS), telefonische Befragung
Befragte:	Personen in Privathaushalten
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Vierteljährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	Die Personen werden in vier aufeinanderfolgenden Interviews befragt; die Wiederverwendung von Personenbezeichnungen und Antworten aus den vorausgehenden Interviews ist erlaubt.

Ziff. 16

Aufgehoben

17. Synthesestatistik soziale Sicherheit und Arbeitsmarkt (SESAM)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Arbeitsmarktstatus, Indikatoren zur Erwerbssituation, Arbeitssuche, Weiterbildung, unbezahlte Arbeit, Migration und weitere soziodemografische und ökonomische Merkmale zur Bestimmung der Lebenslage der Zielperson und Haushaltsmitglieder, AHV/IV-pflichtige Einkommen, AHV/IV-Renten und andere Leistungen der Sozialversicherungen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Verknüpfung von Informationen aus folgenden Datenquellen: Schweizerische Arbeitskräfteerhebung, Register der Sozialversicherungen
Befragte:	Personen in Privathaushalten (Befragung), Zentrale Ausgleichsstelle (ZAS), Staatssekretariat für Wirtschaft (Registererhebung)
Auskunftspflicht:	–
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute, ZAS, Staatssekretariat für Wirtschaft
Besondere Bestimmungen:	–

18. Beschäftigungsstatistik

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Anzahl Beschäftigte nach Arbeitsort, Arbeitszeit, Vollzeitäquivalente (VZÄ), Geschlecht, Anzahl Grenzgänger/innen, Beschäftigungslage und Beschäftigungsaussichten, Anzahl offene Stellen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe
Befragte:	Arbeitsstätten und Unternehmen des privaten und öffentlichen Sektors
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Vierteljährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Organisationen der Wirtschaft, Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	Bei einer finanziellen Beteiligung der Kantone wird die Stichprobe für die Ermittlung von kantonalen Ergebnissen aufgestockt.

22. Aktualisierungserhebungen des Betriebs- und Unternehmensregisters (BUR)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Anzahl Beschäftigte nach Arbeitsort, Beschäftigungsgrad, Vollzeitäquivalente (VZÄ), Geschlecht und Nationalität; Anzahl Lernende; Anzahl Grenzgänger/innen; Art der wirtschaftlichen Tätigkeit; Auslandverflechtung, Aussenhandel; Rechtsform, Betriebszeit; Verbindung mit anderen Unternehmen, Umsatz, Jahr der Tätigkeitsaufnahme, andere Merkmale zur Beschreibung der Struktur, des Status, der Art der Unternehmensgründung sowie weiterer demografischer Ereignisse im Zusammenhang mit den Unternehmen oder Arbeitsstätten
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Teilerhebung
Befragte:	Unternehmen und Arbeitsstätten des privaten und öffentlichen Sektors aller Wirtschaftszweige
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Neu entstandene Unternehmen vierteljährlich, weitere Erhebungen bei Bedarf
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesstellen, kantonale Amtsstellen, Gemeinden, Verbände

Besondere Bestimmungen:

In Abweichung von Artikel 8 der Verordnung vom 30. Juni 1993 über das Betriebs- und Unternehmensregister (SR 431.903) werden die notwendigen Angaben zur Nachführung des Betriebs- und Unternehmensregisters verwendet. In Abweichung von Artikel 9 der genannten Verordnung dürfen die den Unternehmen und Betrieben im BUR zugewiesene Identifikationsnummer (BUR-Nr.), die vom BFS zugeordneten Wirtschaftszweige (NOGA-Code) sowie der Hinweis, ob es sich um den Hauptsitz eines Unternehmens oder einen Nebenbetrieb handelt, bekannt gegeben werden, sofern die Unternehmen diese Weitergabe nicht ausdrücklich untersagen. Nach Gemeinden, Raumgliederungen, Wirtschaftsarten, Betriebsgrössenklassen und Rechtsformen unterteilte Daten zu Unternehmen, Arbeitsstätten, zum Total der Beschäftigten und zu den Vollzeitäquivalenten dürfen gemäss Artikel 10 Absatz 2 der genannten Verordnung veröffentlicht werden.

23. Betriebszählung

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Strukturmerkmale von Unternehmen und Arbeitsstätten (Beschäftigte, Art der wirtschaftlichen Aktivität, Standort, Auslandverflechtung, Rechtsform)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Arbeitsstätten und Unternehmen des privaten und öffentlichen Sektors mit Ausnahme der Landwirtschaft
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	30. September 2011
Periodizität:	Alle drei bis vier Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantonale Amtsstellen, Gemeinden (obligatorisch)
Besondere Bestimmungen:	In Abweichung von Artikel 9 der Verordnung vom 30. Juni 1993 über das Betriebs- und Unternehmensregister (SR 431.903) dürfen die den Unternehmen und Betrieben im BUR zugeteilte Identifikationsnummer (BUR-Nr.), die vom BFS zugeordneten Wirtschaftszweige (NOGA-Code) sowie der Hinweis, ob es sich um den Hauptsitz eines Unternehmens oder einen Nebenbetrieb handelt, bekannt gegeben werden, sofern die Unternehmen diese Weitergabe nicht ausdrücklich untersagen. Nach Gemeinden, Raumgliederungen, Wirtschaftsarten, Betriebsgrössenklassen und Rechtsformen unterteilte Daten zu Unternehmen, Arbeitsstätten, zum Total der Beschäftigten und zu den Vollzeitäquivalenten dürfen gemäss Artikel 10 Absatz 2 der genannten Verordnung veröffentlicht werden.

34. Haushaltsbudgeterhebung

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Einnahmen und Ausgaben von Privathaushalten, Mengenverbrauch von ausgewählten Gütern, Strukturdaten von Haushalten und Personen, Konsum- und Sparverhalten, Sonderthemen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von Privathaushalten, schriftliche und telefonische Befragung
Befragte:	Privathaushalte
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

35. Statistik der Einkommen und Lebensbedingungen (Statistics on Income and Living Conditions, SILC)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Einkommen und Vermögen von Privathaushalten und ihren Mitgliedern, Indikatoren zu den Lebensbedingungen, zur Armut und zur sozialen Ausgrenzung, andere soziodemografische und sozioökonomische Merkmale zur Bewertung der Situation der Haushalte und ihrer Mitglieder, Sonderthemen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von Privathaushalten, telefonische Befragung, persönliche Befragung, schriftliche Ergänzungsbefragung, Datenerhebung aus Steuer- und Sozialversicherungsregistern
Befragte:	Personen in Privathaushalten (Befragung), kantonale und kommunale Steuerbehörden (Registererhebung) und ZAS (Registererhebung)
Auskunftspflicht:	Freiwillig für Personen in Privathaushalten (Befragung)
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV), Befragungsinstitute, kantonale und kommunale Steuerbehörden und ZAS
Besondere Bestimmungen:	Bei Personen und Haushalten, die während mehrerer Jahre an der Erhebung teilnehmen, dürfen Personenbezeichnungen und Antworten aus dem Vorjahr wiederverwendet werden.

46. Inverkehrsetzung neuer Fahrzeuge

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Neue Fahrzeuge nach verschiedenen Merkmalen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Eidgenössisches Fahrzeughalterregister des Bundesamts für Strassen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Monatlich und jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Strassen
Besondere Bestimmungen:	–

47. Strassenfahrzeugbestand

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Am 30. September immatrikulierte Strassenfahrzeuge nach verschiedenen Merkmalen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Eidgenössisches Fahrzeughalterregister des Bundesamts für Strassen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Strassen
Besondere Bestimmungen:	–

53. Statistik des öffentlichen Verkehrs

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Energieverbrauch, Infrastruktur, Arbeitskräfte, Finanzen, Beförderungsmittel, Fahrleistungen, Verkehrsaufkommen und Verkehrsleistungen.

Vollerhebung

1. Inhaber von Eisenbahn-, Strassen-transport- und Schifffahrtsunternehmen mit eidgenössischen Konzessionen oder Bewilligungen (Personenbeförderungskonzession, Infrastrukturenkonzession, Netzzugangsbewilligung) für:
 - die Personenbeförderung,
 - den Gütertransport,
 - den Betrieb von Eisenbahninfrastrukturen
2. aufgrund eines Staatsvertrages oder im Grenzverkehr in der Schweiz operierende Eisenbahn-, Strassen-transport- und Schifffahrtsunternehmen

Obligatorisch

–

Eisenbahnen: quartalsweise, jährlich, 5-jährlich,
andere Verkehrsmittel: jährlich, 5-jährlich

Bundesamt für Verkehr

–

57. Neurentenstatistik

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Meldungen über Renten- und Kapitalbezüge der 2. und 3. Säule sowie Meldungen über Rentenbezüge der 1. Säule

Vollerhebung

Eidgenössische Steuerverwaltung (ESTV) und ZAS

Obligatorisch

–

Laufend

ESTV, BSV, ZAS

–

58. Statistik der sozial-medizinischen Institutionen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Betriebe nach Rechtsformen, verfügbare Plätze; Anzahl und Struktur der Angestellten und der Klient/innen als Gesamtheit; Angaben zu den einzelnen Angestellten und Klient/innen Für die Betriebe, die KVG-Leistungen in Rechnung stellen: Kostenträgerrechnung, Erträge (KVG und nicht KVG), Betriebsergebnis, Defizitdeckung und Anlagebuchhaltung Für die Betriebe, die keine KVG-Leistungen in Rechnung stellen: Finanzbuchhaltung (Aufwand und Ertrag), Betriebsergebnis, Defizitdeckung und Anlagebuchhaltung
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Alters- und Pflegeheime, Institutionen zur stationären Betreuung von Behinderten und Suchtkranken, Betriebe zur Behandlung von Personen mit psychosozialen Problemen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone

Besondere Bestimmungen:

Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet. Sie melden dem BFS Neugründungen und Aufhebungen von Betrieben.

Für die Betriebe, die KVG-Leistungen in Rechnung stellen, werden nebst statistischen Angaben auch administrative Daten erhoben. Die nach Artikel 22a Absatz 1 des Bundesgesetzes vom 18. März 1994 über die Krankenversicherung (KVG, SR 832.10) erhobenen Daten werden gemäss den Vorgaben des Gesetzes den Adressaten nach Artikel 22a Absatz 3 zur Verfügung gestellt und durch das BAG auf Stufe Leistungserbringer veröffentlicht (Art. 31 der V vom 27. Juni 1995 über die Krankenversicherung, KVV, SR 832.102).

59. Krankenhausstatistik

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Rechtsform, Art der Tätigkeit, Standorte, Leistungsangebot und Leistungsfinanzierung, Ausbildungsmöglichkeiten, Betten, Pflage- und Austritte; Anzahl und Struktur der Angestellten als Gesamtheit, Angaben zu den einzelnen Angestellten, zu Struktur und Honoraren des externen Personals für medizinische Leistungen, zur Infrastruktur und zur Ausrüstung; Finanzbuchhaltung (Aufwand und Ertrag), Lohnbuchhaltung, Betriebsergebnis, Defizitdeckung und Anlagebuchhaltung, Kostenträgerrechnung und Erlösträgerrechnung

Vollerhebung

Krankenhäuser, Geburtshäuser

Obligatorisch

–

Jährlich

Kantone

Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet. Sie melden dem BFS Neugründungen und Aufhebungen von Betrieben.

Für die Betriebe, die KVG-Leistungen in Rechnung stellen, werden nebst statistischen Angaben auch administrative Daten erhoben. Die nach Artikel 22a Absatz 1 KVG erhobenen Daten werden gemäss den Vorgaben des Gesetzes den Adressaten nach Artikel 22a Absatz 3 zur Verfügung gestellt und durch das BAG auf Stufe Leistungserbringer veröffentlicht (Art. 31 KVV).

60. Statistik der Hilfe und Pflege zuhause (SPITEX)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Organisationen und Betriebe nach Rechtsformen, Angebot und Tätigkeitsgebiet; Anzahl und Struktur der Beschäftigten und der Klient/innen; Betriebsrechnung
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Organisationen, Betriebe und selbstständigerwerbende Leistungserbringer, welche Hilfe und Pflege zuhause anbieten (SPITEX)
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone
Besondere Bestimmungen:	Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet. Sie melden dem BFS Mutationen von Organisationen und Betrieben sowie der selbstständig-erwerbenden Leistungserbringer. Ab der Erhebung 2011 (die Daten des Jahres 2010 betreffend) werden zusätzlich Selbstständigerwerbende befragt, die Leistungen erbringen, welche unter Artikel 7 der Krankenpflege-Leistungsverordnung vom 29. September 1995 (KLV, SR 832.112.31) fallen und die mindestens 50 % der Leistungen (Stunden) bei den Kundinnen und Kunden «zuhause» erbringen. Ab der Erhebung 2012 (Daten des Jahres 2011) werden im Zuge der Neuordnung der Pflegefinanzierung die Leistungsdaten nach Leistungsart und verrechneten Stunden und Tagen ausgewiesen. Die Erträge werden nach Finanzierungsträgern ausgewiesen.

62. Medizinische Statistik der Krankenhäuser

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische Merkmale, Angaben über die Aufenthalte, Diagnose- und Operationscodes stationär behandelter Personen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Krankenhäuser, Geburtshäuser
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone
Besondere Bestimmungen:	<p>Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet. Sie melden dem BFS Neugründungen und Aufhebungen von Betrieben. Die Diagnosen und verwandte Gesundheitsprobleme sind mit dem Code der Internationalen Klassifikation der Krankheiten (ICD), 10. Revision, die diagnostischen und operativen Eingriffe nach dem Code der CHOP, der adaptierten schweizerischen Ausgabe der amerikanischen Operationsklassifikation, ICD-9-CM-Vol. 3, zu schlüsseln.</p> <p>Für die Betriebe, die KVG-Leistungen in Rechnung stellen, werden nebst statistischen Angaben auch administrative Daten erhoben. Diese nach Artikel 22a KVG erhobenen Daten werden gemäss den Vorgaben des Gesetzes den in Artikel 22a, Absatz 3 aufgelisteten Adressaten zur Verfügung gestellt und durch das BAG auf Stufe Leistungserbringer veröffentlicht (Art. 31 KVV). Die Teilnahme der Geburtshäuser an der Erhebung 2011 (Daten des Jahres 2010) ist fakultativ, an den folgenden Erhebungen ist sie obligatorisch.</p>

63. Thematische Erhebung zum Bereich Gesundheit: Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische und ökonomische Merkmale, Gesundheitszustand, Lebensgewohnheiten und Gesundheitsverhalten, Prävention, Behinderungen und gesundheitliche Belastungen, Angebot und Inanspruchnahme von Dienstleistungen des Gesundheits- und Sozialwesens, Versicherungsverhältnisse und soziale Sicherheit
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von ca. 10 000 Personen; telefonische computergestützte Befragung, kann ergänzt werden durch computergestützte persönliche Befragung und schriftliche Befragung
Aufstockungsmöglichkeit:	Kantonal möglich
Befragte:	Personen ab 15 Jahren; Gemeinden, Kantone und Bundesstellen
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Januar bis Dezember
Periodizität:	Seit 1992 alle fünf Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

64. Statistik der diagnosebezogenen Fallkosten

Erhebungsorgan	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische Merkmale, Angaben über Aufenthalte, Diagnose- und Operationscodes, stationär behandelte Personen, Kostenart und Betrag nach Kostenträgerrechnung Betrag von stationär behandelten Personen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Indirekte Teilerhebung der Krankenhäuser und Verknüpfung mit Daten der Medizinischen Statistik der Krankenhäuser Die Kosten- und Leistungsdaten der Krankenhäuser werden von der Organisation der Tarifpartner und Kantone für die Vergütung der stationären Behandlung (Case-Mix-Office) auf elektronischem Weg übermittelt
Befragte:	Organisation der Tarifpartner und Kantone (Case-Mix-Office)
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	–
Besondere Bestimmungen:	

69. Personen in Ausbildung

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Schüler/innen, Studierende, Klassen, Lehrverträge (nur Berufe nach dem Berufsbildungsgesetz vom 13. Dez. 2002, SR 412.10), schulische, soziodemografische Merkmale
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung, Individualdaten mit AHV-Versichertennummer
Befragte:	Kantone, Bildungsinstitutionen, Verbände
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone, Gemeinden, Bildungsinstitutionen, Verbände
Besondere Bestimmungen:	Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet.

70. Bildungsabschlüsse

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Abschlüsse auf der Sekundarstufe II (gymnasiale Maturitäten, Berufsmaturitäten, Fachmaturitäten, Abschlüsse der beruflichen Grundbildung, Abschlüsse an Handels- und Fachmittelschulen) sowie Abschlüsse der höheren Berufsbildung (Abschlüsse an höheren Fachschulen, höhere Fach- und Berufsprüfungen), soziodemografische Merkmale der Diplomierten
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung, Individualdaten mit AHV-Versichertennummer
Befragte:	Kantone, Bildungsinstitutionen, Verbände, Staatssekretariat für Bildung und Forschung (SBF) für die Schweizerische Maturitätskommission (SMK), Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT), Eidgenössische Berufsmaturitätskommission (EBMK)
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone, Bildungsinstitutionen, Verbände, SBF, BBT
Besondere Bestimmungen:	–

71. Schulpersonal

Erhebungsorgan:

Erhebungsgegenstand:

Art der Erhebung und Erhebungsmethode:

Befragte:

Auskunftspflicht:

Zeitpunkt der Durchführung:

Periodizität:

Mitwirkende bei der Durchführung:

Besondere Bestimmungen:

Bundesamt für Statistik

Lehrkräfte, einschliesslich Schulleitung (demografische Merkmale, Status, Ausbildung), und ihre Unterrichtsleistung (ohne Hochschulen)

Vollerhebung, Individualdaten mit AHV-Versichertennummer

Kantone, Bildungsinstitutionen

Obligatorisch

–

Jährlich

Kantone, Bildungsinstitutionen

Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet.

**72. Schweizerische Studierendendatei SHIS
(Schweizerisches Hochschulinformationssystem)**

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Studienverlauf und -richtung sowie Prüfungen (ca. 20 Variablen) aller an schweizerischen Hochschulen immatrikulierten Personen und Prüfungen im Anschluss an Hochschulstudien vor einer extrauniversitären Instanz
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung, Individualdaten mit AHV-Versichertennummer
Befragte:	Schweizerische Hochschulen, universitäre und extrauniversitäre Prüfungsorgane, BAG, Rektorenkonferenz der Schweizer Universitäten
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Semesterweise für die Studierenden, laufend für die Prüfungen
Mitwirkende bei der Durchführung:	Konferenz der schweizerischen Hochschulesekretäre, Erziehungsdirektorenkonferenz, BBT

Besondere Bestimmungen:

Mit Zustimmung der Betroffenen können gewisse Informationen zu bestimmten administrativen Zwecken verwendet werden.

Gestützt auf Artikel 10 Absatz 3^{ter} BStatG können die Kantone und die Hochschulen der schweizerischen Studierendenliste für jede immatrikulierte Person und das betreffende Semester folgende Informationen entnehmen: Matrikelnummer; AHV-Versichertennummer; Hochschule; Studiensemester; Studienkategorie, Studienstufe und Studiengang; Datum und Stufe der letzten bestandenen Prüfung sowie Studiengang, in dem sie abgelegt wurde; Angabe, ob es sich um den ersten oder den zweiten Bildungsweg handelt; Gesamtanzahl in der Schweiz im gewählten Studiengang absolvierter Semester; Wohnort zum Zeitpunkt des Erwerbs des Studienberechtigungsausweises; Art, Ausstellungsort und Jahr des Erwerbs des Studienberechtigungsausweises; Geburtsjahr und Geschlecht der studierenden Person.

74. Soziale und wirtschaftliche Lage der Studierenden

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Studium, Angaben zum Werdegang, Erwerbstätigkeit, finanzielle Situation, Wohnsituation, Mobilität, soziodemografische Merkmale
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von Studierenden, Verknüpfung mit Informationen aus dem schweizerischen Register der Studierenden SHIS
Befragte:	Studierende der Hochschulen
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Alle vier Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Hochschulen, Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

75. Stipendien und Darlehen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Stipendien und Darlehen (Betrag und Art des Beitrages), Bezügerinnen und Bezüger der Stipendien und Darlehen (soziodemografische Merkmale sowie Merkmale der Ausbildung, die zum Bezug von Stipendien oder Darlehen berechtigt)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung, Individualdaten mit AHV-Versichertennummer
Befragte:	Kantone, Gemeinden, weitere Institutionen, die Ausbildungsbeihilfen vergeben
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Kantone
Besondere Bestimmungen:	Die Kantone sorgen für die Durchführung der Erhebung in ihrem Gebiet

76. Schweizerische Hochschulpersonaldatei

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Hochschulpersonal (demografische Merkmale, Status, Ausbildung) und seine Leistungen (Lehre, Forschung etc.)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Schweizerische Hochschulen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Konferenz der schweizerischen Hochschulsekretäre, Erziehungs- direktorenkonferenz, BBT, Schweizerische Konferenz der Rektorinnen und Rektoren der pädagogischen Hochschulen
Besondere Bestimmungen:	–

81. Statistik des Kulturverhaltens

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Statistische Erhebung zum Kulturverhalten (einschliesslich Amateur-Aktivitäten) der Wohnbevölkerung und zu Motivationsgründen für die kulturellen Tätigkeiten
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Stichprobenerhebung bei Haushalten, telefonische Befragung auf der Basis eines Fragebogens
Befragte:	Zufallsstichprobe aus der ständigen Wohnbevölkerung ab 15 Jahren (Personen in Privathaushalten)
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Alle 5 Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Kultur
Besondere Bestimmungen	–

82. Schweizerische Bibliothekenstatistik

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Informationen über die Struktur, die Funktionsweise und die Entwicklung der Bibliotheken
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung sowie Stichprobenerhebung, Internet-Befragung
Befragte:	Bibliotheken
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Anfang März bis Mitte April
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Nationaler Fachverband im Bereich Bibliotheks- und Informationswesen (BIS – Bibliothek Information Schweiz)
Besondere Bestimmungen:	–

83. Film- und Kinostatistik

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Produktion, Verleih, Vorführung und Konsum von Filmen, Ausstattung der Kinobetriebe, Vielfalt des Filmangebots und Förderung von Schweizer Filmen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	ProCinema (Dachverband für Kino und Filmverleih), Filmfachverbände
Auskunftspflicht:	Obligatorisch (Filmgesetz vom 14. Dez. 2001, SR 443.1)
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Monatliche Erhebungen, jährliche Publikationen
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Kultur, Pro Cinema
Besondere Bestimmungen:	–

84. Nationalratswahlen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Wahlergebnisse der Gemeinden nach Listen und Kandidierenden inkl. Panaschierstatistik
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Kantone, Gemeinden
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	Wahljahre
Periodizität:	Alle vier Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundeskanzlei
Besondere Bestimmungen:	–

85. Kantonale Wahlen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Wahlergebnisse der Gemeinden nach Listen und Kandidierenden
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Kantone, Gemeinden
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	sechs- bis achtmal pro Jahr (Wahljahre der Kantone)
Periodizität:	Alle 4–5 Jahre pro Kanton
Mitwirkende bei der Durchführung:	–
Besondere Bestimmungen:	–

86. Eidgenössische Volksabstimmungen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Abstimmungsergebnisse der Gemeinden
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Kantone, Gemeinden
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	Gemäss Bundesratsbeschluss
Periodizität:	Viermal pro Jahr
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundeskanzlei
Besondere Bestimmungen:	–

99. Basiserhebung der Personen und der Haushalte

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Merkmale nach Artikel 6 RHG und des Erhebungsprogramms nach Artikel 9 der Volkszählungsverordnung vom 19. Dezember 2008 (SR 431.112.1) sowie ausgewählte Angaben aus Personenregistern über Bestand und Bewegungen (Geburten, Todesfälle, Zivilstandswechsel, Wanderungsbewegungen, Erwerb des Schweizer Bürgerrechts, Wechsel des Aufenthaltsstatus usw.) der ständigen schweizerischen und ausländischen Wohnbevölkerung, der nichtständigen ausländischen Wohnbevölkerung und der Wohnbevölkerung am Nebenwohnsitz, Gebäudekoordinaten
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung, Registererhebung
Aufstockungsmöglichkeit:	–
Befragte:	Register bei Bund, Kantonen und Gemeinden; Kollektivhaushalte
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	Quartalsweise
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Registerführende Stellen bei Bund, Kantonen und Gemeinden
Besondere Bestimmungen:	–

102. Thematische Erhebung zum Bereich Familien und Generationen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische und ökonomische Merkmale, Elternschaft, Erwerbs- und Familienleben, familiäres Netz und Leistungen der Familien
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von ca. 10 000 Personen; telefonische computergestützte Befragung, kann ergänzt werden durch computergestützte persönliche Befragung und schriftliche Befragung
Aufstockungsmöglichkeit:	Kantonal möglich
Befragte:	Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten; Gemeinden, Kantone und Bundesstellen
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Januar bis Dezember
Periodizität:	Ab 2013 alle fünf Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

103. Thematische Erhebung zum Bereich Sprache, Religion und Kultur

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische und ökonomische Merkmale, Sprachen und Sprachkompetenzen, religiöse Zugehörigkeit, Kulturverhalten, politische und gesellschaftliche Partizipation
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von ca. 10 000 Personen; telefonische computergestützte Befragung, kann ergänzt werden durch computergestützte persönliche Befragung und schriftliche Befragung
Aufstockungsmöglichkeit:	Kantonal möglich
Befragte:	Personen ab 15 Jahren in Privathaushalten; Gemeinden, Kantone und Bundesstellen
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Januar bis Dezember
Periodizität:	Ab 2014 alle fünf Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

**104. Thematische Erhebung zum Bereich Mobilität und Verkehr:
Mikrozensus Mobilität und Verkehr**

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Soziodemografische und ökonomische Merkmale, Verfügbarkeit sowie Nutzung von Fahrzeugen und Abonnementen des öffentlichen Verkehrs, zurückgelegte Distanzen und Zeitaufwand, Fahrtzwecke, benötigte Verkehrsmittel
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Stichprobe von ca. 40 000 Personen; telefonische computergestützte Befragung; ergänzende schriftliche Befragung möglich
Aufstockungsmöglichkeit:	Kantonal oder regional möglich
Befragte:	Personen ab 6 Jahren in Privathaushalten; Gemeinden, Kantone und Bundesstellen
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Januar bis Dezember
Periodizität:	Ab 2010 alle fünf Jahre
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Raumentwicklung (Ko-Federführung), Bundesamt für Strassen, Bundesamt für Verkehr, Bundesamt für Zivilluftfahrt, BAG, Eidgenössische Technische Hochschulen, Kantone und Regionen, private Befragungsinstitute
Besondere Bestimmungen:	–

117. Treibhausgasinventar

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Umwelt
Erhebungsgegenstand:	Emissionen von Kohlendioxid (CO ₂), Methan (CH ₄), Lachgas (N ₂ O), teilhalogenierte Fluor-Kohlenwasserstoffe (HFC), perfluorierte Kohlenwasserstoffe (PFC) und Schwefelhexafluorid (SF ₆).
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Abgeleitete Statistik aus Gesamtenergie-, Landwirtschafts-, Abfall-, Mobilitäts-, Luftverkehrs-, Forststatistiken. Vollerhebungen für HFC, PFC, SF ₆
Befragte:	Importeure, Fachverbände (für HFC, PFC, SF ₆)
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Energie, Bundesamt für Zivilluftfahrt, Bundesamt für Statistik, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft, Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART, Bundesamt für Landwirtschaft, Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport, private Auftragnehmer, Fachverbände
Besondere Bestimmungen:	Die Erhebungen basieren auf den Richtlinien des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) und der United Nations Framework Convention on Climate Change (UNFCCC)

119. Statistik über die Dosimetrie der beruflich strahlenexponierten Personen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Gesundheit
Erhebungsgegenstand:	Strahlendosen durch äussere Bestrahlung und Inkorporation
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung
Befragte:	Zehn Personendosimetriestellen (ungefähr 70 000 Personen)
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	–
Besondere Bestimmungen:	–

131. Observatorium Sport und Bewegung Schweiz

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Sport
Erhebungsgegenstand:	Gesamtgesellschaftliche Entwicklung von Sport und Bewegung, Auswirkungen der bundesrätlichen Sportpolitik
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Statistikverbund
Befragte:	–
Auskunftspflicht:	–
Zeitpunkt der Durchführung:	2004–2011
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	Lamprecht & Stamm Sozial- forschung und Beratung AG
Besondere Bestimmungen:	–

Ziff. 168

Aufgehoben

Ziff. 169

Aufgehoben

173. Statistiken zur Kulturfinanzierung

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Statistische Erhebungen zur Kulturfinanzierung durch die öffentliche Hand (Bund, Kantone, Gemeinden) und durch private Institutionen (Unternehmen, Organisationen ohne Erwerbszweck)
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Zusammenstellung der Auswertungen der Eidgenössischen Finanzverwaltung, repräsentative Stichprobenerhebungen (per Telefon, Fragebogen oder Internet) bei privaten Institutionen
Befragte:	Private Unternehmen, öffentliche Hand, Organisationen ohne Erwerbszweck
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Jährlich bei Bund, Kantonen und Gemeinden; alle 5 Jahre bei privaten Unternehmen und Organisationen ohne Erwerbszweck
Mitwirkende bei der Durchführung:	Bundesamt für Kultur, Eidgenössische Finanzverwaltung
Besondere Bestimmungen:	–

174. Gemeindewahlen

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Gemeindewahlen (Legislativen und Exekutiven) der Schweizer Städte
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Städte mit mehr als 10 000 Einwohnerinnen und Einwohnern (ca. 130 Gemeinden)
Befragte:	Gemeinden
Auskunftspflicht:	Freiwillig
Zeitpunkt der Durchführung:	Laufend
Periodizität:	Alle 3–5 Jahre pro Gemeinde
Mitwirkende bei der Durchführung:	–
Besondere Bestimmungen:	–

175. Produktions-, Auftrags- und Umsatzstatistik des Baugewerbes

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Daten über Aufträge und Umsätze im Baugewerbe
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Umfrage, Vollerhebung bei den Grossunternehmen
Befragte:	Unternehmen, Wirtschaftsorganisationen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Vierteljährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Wirtschaftsorganisationen
Besondere Bestimmungen:	–

176. Produktions-, Auftrags- und Umsatzstatistik der Industrie

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Daten über Aufträge und Umsätze in der Industrie
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Umfrage, Vollerhebung bei den Grossunternehmen
Befragte:	Unternehmen, Wirtschaftsorganisationen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Monatlich, vierteljährlich mit monatlichen Daten
Mitwirkende bei der Durchführung:	Wirtschaftsorganisationen
Besondere Bestimmungen:	–

177. Statistik des Umsatzes «Sonstige Dienstleistungen»

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Statistik
Erhebungsgegenstand:	Daten über die Umsätze oder Ersatzvariable für folgende Aktivitäten: <ul style="list-style-type: none">– Handel und Instandhaltung und Reparatur von Motorfahrzeugen– Grosshandel ausser Motorfahrzeuge– Verkehr und Lagerei– Gastgewerbe/Beherbergung und Gastronomie– Information und Kommunikation– Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Repräsentative Umfrage, Vollerhebung bei den Grossunternehmen
Befragte:	Unternehmen, Wirtschaftsorganisationen
Auskunftspflicht:	Obligatorisch
Zeitpunkt der Durchführung:	–
Periodizität:	Vierteljährlich
Mitwirkende bei der Durchführung:	Wirtschaftsorganisationen
Besondere Bestimmungen:	–

178. Schweizerische automatische Strassenverkehrszählung (SASVZ)

Erhebungsorgan:	Bundesamt für Strassen
Erhebungsgegenstand:	Verkehrszählungen nach Fahrzeugkategorien auf dem Strassennetz der Schweiz
Art der Erhebung und Erhebungsmethode:	Vollerhebung der Motorfahrzeuge nach Kategorien mit automatischen Zählgeräten an ausgewählten Strassenquerschnitten, ohne Erhebung der Herkunft
Befragte:	–
Auskunftspflicht:	–
Zeitpunkt der Durchführung:	Dauererhebung
Periodizität:	Laufend
Mitwirkende bei der Durchführung:	BFS, kantonale Tiefbauämter
Besondere Bestimmungen:	Die Verkehrszählungen erfolgen namentlich auf National- und auf wichtigen Hauptstrassen.

Liste der statistischen Erhebungen

1. Statistik des jährlichen Bevölkerungsstandes (ESPOP)
2. Statistik der Geburten
3. Statistik des Gesundheitszustands der Lebendgeborenen
4. Statistik der Anerkennungen, Anerkennungen vor Gericht und gerichtlichen Feststellungen der Vaterschaft
5. Statistik der Adoptionen
6. Statistik der Heiraten
7. Statistik der eingetragenen Partnerschaften
8. Statistik der gerichtlichen Eheaufösungen
9. Statistik der gerichtlichen Auflösungen eingetragener Partnerschaften
10. Statistik der Todesfälle und Todesursachen
11. Statistik der Wanderungen der schweizerischen Wohnbevölkerung
12. Statistik der soziodemografischen Biografien
13. Amtliches Gemeindeverzeichnis der Schweiz
14. Staaten- und Gebietsschlüssel für Statistiken des Bundes
15. Schweizerische Arbeitserhebung (SAKE)
16. *Aufgehoben*
17. Synthesestatistik soziale Sicherheit und Arbeitsmarkt (SESAM)
18. Beschäftigungsstatistik
19. Statistik der Gesamtarbeitsverträge (GAV)
20. Statistik der Lohnentwicklung aufgrund von Unfallmeldungen
21. Lohnstrukturhebung
22. Aktualisierungserhebungen des Betriebs- und Unternehmensregisters (BUR)
23. Betriebszählung
24. Betreibungs- und Konkursstatistik
25. Statistik der Produzenten- und Importpreise
26. Landesindex der Konsumentenpreise und harmonisierter Verbraucherpreisindex
27. Statistik der Mietpreise, laufende Erhebung
28. Statistik der Mietpreise, Strukturhebung
29. Preiserhebungen für internationale Preis- und Kaufkraftvergleiche
30. Schweizerischer Baupreisindex
31. Produktions-, Auftrags-, Umsatz- und Lagerstatistik

32. Produktions- und Wertschöpfungsstatistik
33. Statistik der Detailhandelsumsätze, Strukturerhebung
34. Haushaltsbudgeterhebung
35. Statistik der Einkommen und Lebensbedingungen (Statistics on Income and Living Conditions, SILC)
36. Versicherungsprämienindex
37. Landwirtschaftliche Betriebszählung
38. Bilanz des Fleisch- und Geflügelmarktes
39. Schweizerische Forststatistik (Vollerhebung, FSv)
40. Eidgenössische Holzverarbeitungserhebung 2007–2011
41. Bau- und Wohnbaustatistik
42. Wohnbaustatistik
43. Zählung der leerstehenden Wohnungen
44. Beherbergungsstatistik
45. Fremdenverkehrsbilanz
46. Inverkehrsetzung neuer Fahrzeuge
47. Strassenfahrzeugbestand
48. Gütertransporte auf der Strasse
49. Grenzüberquerender Güterverkehr Strasse
50. Statistik der Strassenverkehrsunfälle
51. Strassenrechnung
52. Einreise von Motorfahrzeugen in die Schweiz
53. Statistik des öffentlichen Verkehrs
54. Eisenbahnrechnung
55. Alpen- und grenzquerender Personenverkehr
56. Pensionskassenstatistik
57. Neurentenstatistik
58. Statistik der sozial-medizinischen Institutionen
59. Krankenhausstatistik
60. Statistik der Hilfe und Pflege zuhause (SPITEX)
61. Statistiken der ambulanten Gesundheitsversorgung
62. Medizinische Statistik der Krankenhäuser
63. Thematische Erhebung zum Bereich Gesundheit: Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)

64. Statistik der diagnosebezogenen Fallkosten
65. Statistik des legalen Schwangerschaftsabbruchs
66. Statistik der medizinisch unterstützten Fortpflanzung
67. Statistik der Sozialhilfeempfängerinnen und Sozialhilfeempfänger
68. Sozialhilfestatistik im Flüchtlings- und Asylbereich
69. Personen in Ausbildung
70. Bildungsabschlüsse
71. Schulpersonal
72. Schweizerische Studierendendatei SHIS (Schweizerisches Hochschulinformationssystem)
73. Erhebung bei den Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen
74. Soziale und wirtschaftliche Lage der Studierenden
75. Stipendien und Darlehen
76. Schweizerische Hochschulpersonaldaten
77. Statistik der Hochschulfinanzen
78. Forschung und Entwicklung in der Bundesverwaltung und in den kantonalen Verwaltungen
79. Forschung und Entwicklung in den Privatunternehmen
80. Indikatoren zur Informations- und Mediengesellschaft
81. Statistik des Kulturverhaltens
82. Schweizerische Bibliothekenstatistik
83. Film- und Kinostatistik
84. Nationalratswahlen
85. Kantonale Wahlen
86. Eidgenössische Volksabstimmungen
87. Polizeiliche Kriminalstatistik
88. Strafurteilsstatistik
89. Jugendstrafurteilsstatistik
90. Erhebung über die Untersuchungshaft
91. Strafvollzugsstatistik
92. Anstaltenkatalog (Strafvollzug)
93. Statistik der gemeinnützigen Arbeit
94. Statistik des elektronisch überwachten Strafvollzugs (EM)
95. Opferhilfestatistik

96. Bewährungshilfestatistik
97. Strafverfahrensstatistik
98. Strukturerhebung
99. Basiserhebung der Personen und der Haushalte
100. Basiserhebung der Gebäude und Wohnungen
101. Thematische Erhebung zum Bereich Aus- und Weiterbildung
102. Thematische Erhebung zum Bereich Familien und Generationen
103. Thematische Erhebung zum Bereich Sprache, Religion und Kultur
104. Thematische Erhebung zum Bereich Mobilität und Verkehr: Mikrozensus
Mobilität und Verkehr
105. Omnibus-Erhebung
106. Finanzstatistik der bedarfsabhängigen Sozialleistungen
107. Erhebung der Umweltschutzausgaben
108. Statistik der Auslandschweizer
109. Kantonale und kommunale Hilfe an Entwicklungsländer und an andere
Länder des Südens und des Ostens
110. Statistik der Leistungen von privaten Institutionen an Entwicklungsländer
und andere Länder des Südens und Ostens
111. Industrielholzerhebung
112. Eidgenössische Jagdstatistik
113. Fischereistatistik
114. Schweizerische Forststatistik (Testbetriebsnetz, TBN)
115. Abfallstatistik
116. Sonderabfallstatistik
117. Treibhausgasinventar
118. Infektionskrankheiten
119. Statistik über die Dosimetrie der beruflich strahlenexponierten Personen
120. «Drogenberichte» der Kantone
121. Sentinella
122. Swiss Paediatric Surveillance Unit (SPSU)
123. Statistik der Prämienverbilligung
124. Nationale Methadonstatistik
125. Erhebung bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen zum Thema «Cannabis»
126. Krankenversicherungsstatistik

127. Statistik über den Finanzhaushalt der obligatorischen Unfallversicherung (Unfallversicherungs-Betriebsrechnungen)
128. Health Behaviour in School-Aged Children (HBSC)
129. Statistik der beruflichen Vorsorge
130. Sportliche Leistungsprüfung für die Rekrutierung
131. Observatorium Sport und Bewegung Schweiz
132. Eidgenössische Jugend- und Rekrutenbefragungen «ch-x»
133. Erwerb von Grundstücken durch Personen im Ausland
134. Amtliches Verzeichnis der Zivilstandskreise der Schweiz
135. Statistik der Drogentoten
136. Berichterstattung der in der Schweiz tätigen Versicherungsunternehmen
137. Finanzstatistik der öffentlichen Verwaltungen
138. Statistik der direkten Bundessteuer
139. Direkte Bundessteuer: Steuererträge und Kopfquoten nach Gemeinden
140. Steuerbelastung in der Schweiz
141. Gesamtschweizerische Vermögensstatistik
142. Aussenhandelsstatistik
143. Transitstatistik
144. Mineralölsteuerstatistik
145. Kollektive Arbeitsstreitigkeiten
146. Private und öffentliche Arbeitsvermittlungen und Personalverleih
147. Statistik über die Arbeitslosenversicherung und Insolvenzenschädigung
148. Offenen Stellen
149. Registrierte arbeitslose und nicht arbeitslose Stellensuchende
150. Arbeitsmarktliche Massnahmen (AM)
151. Konsumentenstimmungsindex
152. Berufsprüfungen und höhere Fachprüfungen
153. Standardisierte Vollkostenrechnung im Berufsbildungsbereich
154. Zentrale Auswertung von Buchhaltungsdaten
155. Obstkulturen der Schweiz
156. Rebbau-Statistik
157. Schätzung des Ertrages der Apfel- und Birnenkulturen der Schweiz (Bavendorfer Methode)
158. Tierseuchenstatistik

159. Fleischkontrollstatistik
160. Tierversuchsstatistik
161. Tätigkeit der paritätischen Schlichtungsbehörden
162. Alpenquerender Güterverkehr auf Strasse und Schiene
163. Bauzonenstatistik Schweiz
164. Luftverkehrsstatistik
165. Statistik der Wasserkraftanlagen der Schweiz
166. Elektrizitätsstatistik
167. Gesamtenergiestatistik
168. *Aufgehoben*
169. *Aufgehoben*
170. Konjunktur-, Investitions- und Innovationsumfragen
171. Detailhandelsumsätze, Konjunkturerhebung
172. Erhebung zum Verhältnis Mensch – Raum, Landschaft, Natur
173. Statistiken zur Kulturfinanzierung
174. Gemeindewahlen
175. Produktions-, Auftrags- und Umsatzstatistik des Baugewerbes
176. Produktions-, Auftrags- und Umsatzstatistik der Industrie
177. Statistik des Umsatzes «Sonstige Dienstleistungen»
178. Schweizerische automatische Strassenverkehrszählung (SASVZ)

Zur Übereinstimmung der Seitenzahlen in allen
Amtssprachen der AS bleibt diese Seite leer.

Zur Übereinstimmung der Seitenzahlen in allen
Amtssprachen der AS bleibt diese Seite leer.